Jo Fabijan
Geisberg 3
94086 Bad Griesbach

An die

AOK Bayern
Postfach 13 40
94054 Pocking

Bad Griesbach, den 13.11.2026

Ihr Zeichen: X478365707
Bezug: Ihr Bescheid vom 20.10.2026

Betreff: Antrag auf Zustimmung zum Auslandsaufenthalt gemäß § 16 Abs. 4 SGB V – Überprüfung der Ruhensanordnung und Krankengeldzahlung, hilfsweise Widerspruch

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit beantrage ich als Bevollmächtigter meines Sohnes Felix Fabijan die Zustimmung zu seinem Aufenthalt in Indien gemäß § 16 Abs. 4 SGB V und bitte um erneute Prüfung Ihrer Entscheidung, wonach sein Krankengeld während des Auslandsaufenthalts ruht.

Die Arbeitsunfähigkeit bestand bereits vor Antritt des Auslandsaufenthalts. Aufgrund seines damaligen körperlichen und psychischen Gesundheitszustands war er jedoch nicht in der Lage, vor seiner Abreise einen entsprechenden Antrag bei Ihnen zu stellen.

Die Arbeitsunfähigkeit wurde durch eine ärztliche Bescheinigung aus Indien bis zum 18.12.2026 bestätigt. Diese Bescheinigung wurde Ihnen bereits vorgelegt.

Ich bitte Sie, bei Ihrer Entscheidung insbesondere zu berücksichtigen, dass die Arbeitsunfähigkeit bereits vor der Ausreise eingetreten war und durchgehend ärztlich dokumentiert wurde. Die fehlende vorherige Antragstellung beruhte nicht auf einer bewussten Missachtung seiner Mitwirkungspflichten, sondern auf seinem damaligen gesundheitlichen Zustand.

Ich beantrage daher,

1. die nachträgliche Zustimmung zu seinem Auslandsaufenthalt gemäß § 16 Abs. 4 SGB V zu erteilen,
2. die Ruhensanordnung erneut zu überprüfen und aufzuheben,
3. das ihm ab dem 20.10. zustehende Krankengeld unter Berücksichtigung der gesetzlichen Voraussetzungen nachzuzahlen.

Sollten Sie dem Antrag nicht entsprechen, bitte ich um einen rechtsmittelfähigen Bescheid mit ausführlicher Begründung und Auseinandersetzung mit den vorgetragenen gesundheitlichen Umständen.

Mit freundlichen Grüßen